

SIGNALTEK™ Firmware-Upgrade

Release 1.100, August 2007

Vergewissern Sie sich vor Ausführung des Upgrades Ihrer SIGNALTEK-Handgeräte, dass beide Handgeräte an die Stromversorgung angeschlossen bzw. in beiden Handgeräten neue Akkus eingelegt sind.

1. Beide Handgeräte (Display- und Remote-Handgerät) sind ausgeschaltet.
 - a. Wenn Sie die Geräte über Akkus betreiben wollen, müssen Sie neu geladene Akkus verwenden. Bei einem Ausfall der Stromversorgung während des Upgrades müssen die Handgeräte möglicherweise zur Reparatur in das Werk eingesandt werden.
2. Verbinden Sie das Display-Handgerät über ein RJ45-Standardkabel mit dem Remote-Handgerät. Schalten Sie nur das Remote-Handgerät EIN.
3. Kopieren Sie die Firmware Upgrade-Datei auf ein USB-Speicherlaufwerk (nicht im Lieferumfang des SIGNALTEK enthalten).
4. Verbinden Sie das USB-Speicherlaufwerk, auf dem die Firmware-Datei gespeichert ist, mit dem USB-Port des Display-Handgerätes. Das Display-Handgerät ist immer noch ausgeschaltet.
5. Schalten Sie nun das Display-Handgerät EIN. Das Upgrade der Firmware wird automatisch gestartet (Abbildung 1). Das Upgrade nimmt etwa eine Minute in Anspruch. Nach Abschluss des Upgrades wird eine entsprechende Meldung auf dem Display angezeigt (Abbildung 2).



Abbildung 1: Firmware-Upgrade wird ausgeführt



Abbildung 2: Firmware-Upgrade ist abgeschlossen

6. Nach erfolgreichem Upgrade der Firmware des Display-Handgerätes werden Sie über eine Meldung auf dem LCD-Display aufgefordert, das Upgrade des Remote-Handgerätes auszuführen (Abbildung 3). Markieren Sie mit den Auf/Ab-Pfeiltasten die Option "Yes" und starten Sie das Upgrade des Remote-Handgerätes mit der Enter-Taste.
 - a. Wenn Sie das Upgrade des Remote-Handgerätes nicht ausführen, kann der SIGNALTEK keinen Autotest unter Einbeziehung des Remote-Handgerätes durchführen. Wenn Sie das Upgrade zu einem späteren Zeitpunkt nachholen möchten, öffnen Sie auf der Registerkarte SETUP den Bildschirm *Firmware-Version* und wählen die Option *Upgrade*.



Abbildung 3: Aufforderung zum Upgrade des Remote-Handgerätes

7. Bei Auswahl von "Yes" überträgt das Display-Handgerät die Upgrade-Datei über das RJ45-Patchkabel auf das Remote-Handgerät (Abbildung 4). Das Upgrade nimmt ein bis zwei Minuten in Anspruch. WÄHREND DER AUSFÜHRUNG DES UPGRADES DARF DAS KABEL NICHT GEZOGEN UND DIE STROMVERSORGUNG NICHT ABGESCHALTET WERDEN.



Abbildung 4: Beginn des Upgrades des Remote-Handgerätes über das Display-Handgerät.



Abbildung 5: Abschluss des Upgrades des Remote-Handgerätes über das Display-Handgerät

8. Nach erfolgreichem Abschluss des Upgrades für das Remote-Handgerät werden **BEIDE** Handgeräte automatisch ausgeschaltet.
9. Schalten Sie beide Handgeräte wieder EIN.
10. Öffnen Sie auf dem Display-Handgerät die Registerkarte **SETUP** und kontrollieren Sie im Bildschirm *Firmware-Version* die Firmware-Version für das Display-Handgerät (NE) und das Remote-Handgerät (RE) (Abbildung 6):
 [NE → SIGNALTEK v1.1.0.0]
 [FE → 0014]
11. Drücken Sie **ESCAPE** und kehren Sie zur **AUTOTEST**-Registerkarte zurück. Entfernen Sie das USB-Speicherlaufwerk und setzen Sie die Arbeit mit dem SIGNALTEK fort. Damit ist das Upgrade der Firmware abgeschlossen (Abbildung 7).



Abbildung 6: Bildschirm *Firmware-Version* nach erfolgreich abgeschlossenem Upgrade

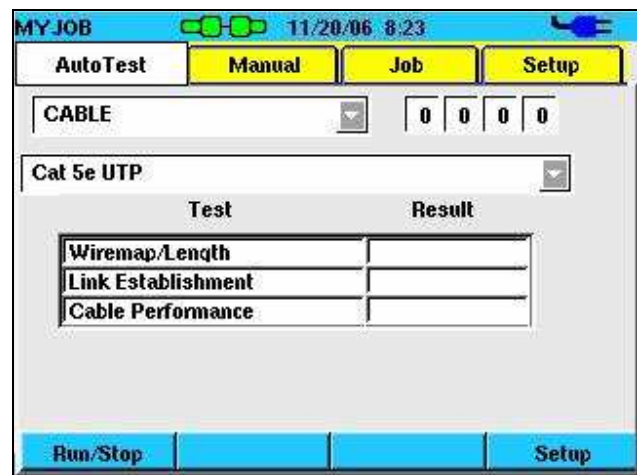


Abbildung 7: Autotest-Hauptbildschirm nach abgeschlossenem Firmware-Upgrade für beide Handgeräte

12. Wenn das USB-Speicherlaufwerk mit der Upgrade-Datei beim Einschalten des Display-Handgerätes mit dem Handgerät verbunden ist, werden Sie vom SIGNALTEK aufgefordert, ein Upgrade der Firmware auszuführen. In diesem Fall haben Sie drei Möglichkeiten:
 - a. Sie wählen im Aufforderungsbildschirm die Option "NO".
 - b. Sie löschen nach dem Upgrade der beiden Handgeräte die Firmware Upgrade-Datei vom USB-Speicherlaufwerk.
 - c. Sie schließen das USB-Speicherlaufwerk erst an, nachdem der SIGNALTEK hochgefahren ist.

Firmware Release, SIGNALTEK v1.100

Übersicht über die neuen Leistungsmerkmale

1. Firmware Version Bildschirm
 - a. Softkey zum erneuten Upgrade des Endgerätes, falls das Upgrade fehlerhaft war
 - b. Status Anzeige des letzten Remote Upgrades
 - i. Fertig
 - ii. In der Durchführung
 - iii. Abgebrochen
 - iv. Nicht durchgeführt
2. Im FIBER Modus anzeige der Optischen Leistung von Ethernet Switchen
3. Menu Erweiterungen
 - a. Sprachauswahlmenu erfolgt in der jeweiligen Landssprache
 - b. Leichter lesbare und grössere Schriftzeichen
4. 5 zusätzliche Sprachen
 - a. Chinesisch
 - b. Polnisch
 - c. Russisch
 - d. Spanish
 - e. Vietnamesisch
5. Zusätzliche Kabeltypen
 - a. CAT7
6. Verbesserte Verdrahtungsplan Funktionen
 - a. Gekreuzte Kabel
 - b. Laufzeitunterschiede
 - c. Polarität
7. PING und DHCP Erweiterungen
 - a. Umschalten zwischen Automatischen und manuellen DHCP erfordert ohne Neustart möglich
 - b. DHCP und Ping IP Konflikt Erkennung
 - c. ARP Tabelle – Skannen und Anzeigen der aktiven IP und MAC Adressen im Netzwerk
 - d. Anzeige der Ping Antwortzeiten
 - i. Maximum
 - ii. Durchschnitt
 - iii. Minimum
8. Zusätzliche Speicherungs- und Bericht Funktionen
 - a. Anzeige des Gesamt-Gut/Schlecht Status eines Kabels
 - b. Verbesserungen in der XML Darstellung und im Berichtdruck